

Protokoll der FSK Sitzung vom 16.06.2010

Tagesordnung:

Top 1: Begrüssung.....	2
Top 2: Genehmigung der letzten Protokolle	2
Top 3: Wichtiges aus den Fachschaften.	2
Top 4: Änderungen der Partybestimmungen	3
Top 5: Finanzen.....	3
TOP 6: Gespräch mit VP Motzko.....	4
Top 7: Teilzeitstudium.....	4
Top 8: Hochschulwahlen	5
TOP 9: Neues aus dem AStA	5
Top 10: OWO Bild.....	5
Top 11: TUCaN	5
Top 12: Bildungsstreik.....	6
Top 13: Vertreter Senat.....	6
Top 14: Fachwerk als Vertreter der Fachschaften	6
Top 15: Nachfolger Fachschaftenreferentin.....	6
Top 16: Sonstiges	6

Moderator: Florian Wörfel (FB1)

Protokollant: Sebastian Ruths Sion (FB1)

Anwesende: Sirko Lehman, Florian Bruse, Thomas Pilot, Sebastian Mauthofer, Pascal Flock, Isabell Brandt, Maxi Berberich, Tom Bär, Kay Müller, Aaron Oberthür, Jens Fiedeler, Christian Bölling, Marko Coric, Sanah Altenburg, Stephan Voeth, Ulla Hauf, Daniel Schluckebier, Jan Lazko, Daniel Demmler, Florian Wörfel, Yves Reisser, Sebastian Ruths Sion, Justus Hoffmann, David Kreitschmann.

Top 1: Begrüssung

Florian Wörfel begrüßt die FSK im Namen der Fachschaft des Fachbereiches Rechts- und Wirtschaftswissenschaften.

Top 2: Genehmigung der letzten Protokolle

Protokoll wieder zu spät hochgeladen. Und einige Anmerkungen sollen noch eingefügt werden. Mathe für ET fehlt auf ausführliche Weise.

Top 3: Wichtiges aus den Fachschaften.

FB 13 - Bauingenieurwesen: hat versucht eine Vollversammlung zu organisieren, um zu Informieren und zur Wahl aufzurufen. Kam bei den Studenten nicht so gut an, es waren mehr Fachschaftler da als Studenten. Der Versuch wird weitergeführt.

FB 4 - Mathe: Matheball hat stattgefunden. Insgesamt wurden 100000 Euro in Bücher investiert, diese bleiben bei den Mathematikern. Das LZM bekommt auch neue Bücher.

Informatik - 20: Wahlkampf hat angefangen. Sie haben ein Video gedreht und online gestellt in dem der Wahlablauf mit Enten dargestellt wird. Knüpft an die ET an die vor ein paar Jahren es auf ähnliche Weise in ihrer Fachschaftszeitung gemacht haben.

Teilzeitstudium wurde durch den FB durchgebracht. Als nächstes kommt es in den Senatsausschuss für Lehre dann in den Senat. Es gibt Bedenken wegen der Studierbarkeit, wird derzeit nicht fortgesetzt und wird abgewartet was sich so ergibt.

FB 16 – Maschinenbau: hat einen Kopierer und über das Wochenende können die Karten nicht aufgeladen werden, da die Mensa geschlossen ist. Im 603 qm wird bald dieses Kartensystem eingeführt und eventuell auch so eine Ladestation. Ein anderer Vorschlag: im Karo 5 so ein Gerät aufstellen. Die ET würden einen Vorschlag unterstützen, da sie das gleiche Problem schon etwas länger haben. Es gibt zwei Zuständige: das Studentenwerk und die Universität. Das Aufstellen eines Ladeautomaten ist kein Problem, jedoch erwarten sie Geld. FB 18 hatte mal angefragt und es verworfen, da es zu teuer war. Weiterhin gibt es darüber hinaus Probleme da die Karten nicht überall einsetzbar sind. FB Maschinenbau kümmert sich drum.

Zu Mathematik für ET: ein Treffen ist am Wochenende geplant, der Studiendekan, die betroffenen Professoren und Studenten werden daran teilnehmen und ein Papier ausarbeiten. Mathe für Chemiker wurde auch kritisiert, ein neues Modell wurde verabschiedet: zukünftig werden die Vorlesungen alternierend von Mathematikern und Chemikern gehalten.

Top 4: Änderungen der Partybestimmungen

Die Änderungen der Partybestimmungen wurden eingeführt da sich zwei Leute als Fachschaftler ausgegeben haben und eine private Party veranstaltet. Es entstand ein großer Gewinn, der nachträglich in den FS-Pot fließen soll. Um solche Betrugsversuche zu vermeiden, die Fachschaften bekommen Vergünstigungen, wurden die Richtlinien geändert bzw. überarbeitet.

Thema Sponsoring: es wurden Bedenken geäußert da der AStA keine Party mit Sponsoren unterstützt. Siehe die letzte Party des FB1. Es hängt in erster Linie vom Sponsor ab. Lokale und kleine Unternehmen beispielsweise sollten einer Förderung durch den AStA nicht im Wege stehen.

Eine kurze Umfrage in der Runde ergab dass die Einstellung der Fachschaften zum Sponsoring recht unterschiedlich ist. Die Fachschaften Elektrotechnik und Rechts- und Wirtschaftswissenschaften beispielsweise setzten recht stark auf Sponsoren, während viele auch ohne Unterstützung klar kommen. Meistens werden Sponsoren für Parties und für Unterstützung während der OWO gesucht. Einige Unternehmen sponsern auch Einrichtungsgegenstände.

Im AStA wurde eine Sponsoring-Arbeitsgruppe ins Leben gerufen. Die aktuelle Einstellung Sponsoren gegenüber ist recht umstritten. Wer Interesse hat kann vorbeischaun und mitmachen. Sanah will die Sitzungstermine der Arbeitsgruppe durch den Verteiler schicken.

Top 5: Finanzen

Aktuell werden nur 50% des Fachschaften Budgets genutzt. Sanah hat sich mit Modellen auseinandergesetzt die die Finanzierung der Fachschaften sichern sollen. Sinnvolle alternative Verteilungsmodelle wurden durchdacht und diese haben sich leider nicht als besser herausgestellt.

Obwohl die Finanzrichtlinien des AStA im Netz stehen, beschwerten sich einige Fachschaften über die Unübersichtlichkeit der Übernahmeregelungen. Besonders Fachschaften ohne Förderverein oder Fachbereich sind auf den AStA angewiesen um ihre Aktivitäten zu finanzieren, bzw. um überhaupt Geld verwalten zu können. Selbst bei kleineren Ausgaben können schon Probleme entstehen (Come together der Studenten). Derzeit finanzieren sich Fachschaften durch Fördervereine, durch die Dekanate oder durch den AStA. Kombinationen sind auch möglich.

Aufwandsentschädigung für Fachschaftsarbeit sollte vom Fachbereich übernommen werden, da der AStA (offiziell) keine Kosten für (Spaß-)Fachschaftsfahrten oder ähnlichen Veranstaltungen übernehmen kann. Es sollte nicht vergessen werden dass die aktuellen Richtlinien auch überarbeitet werden können. Die Diskussion soll in den Jeweiligen Gremien (StuPa) angestoßen werden.

Die AStA Haushalte werden derzeit in Deutschland gründlich geprüft. Beispielweise hat der AStA Frankfurt wegen Unübersichtlichkeit eine Haushaltssperre bekommen. Der AStA der TU Darmstadt will keine Haushaltssperre aufgedrückt bekommen und besteht deshalb auf klare Richtlinien.

TOP 6: Gespräch mit VP Motzko

Florian Wörfel wurde von Prof. Motzko zu einem Gespräch eingeladen. Da es sehr recht kurzfristig war, wurde nur er eingeladen. Es ging um die Kommunikation mit den Studenten. VP Motzko wünscht sich **einen** Ansprechpartner bei der FSK. Das bisherige Kommunikationssystem (über einen kleinen Kern der FSK) soll jedoch beibehalten werden, bisher lief die Kommunikation recht gut. Ein Ansprechpartner um Themen zu sammeln und auch um Termine auszumachen wäre in Ordnung.

Es sollte noch etwas abgewartet werden. VP Motzko weiß vielleicht noch nicht wirklich an wen er sich wenden soll wenn es um Anliegen der FSK geht -> interner FSK-Verteiler?

Zum Thema Verabschiedung Prof. Martin: es ist unklar ob er schon offiziell verabschiedet wurde. Der AStA hat 25€ für einen Weltbild Gutschein bewilligt. Florian Wörfel fragt beim AStA weiter nach um Finanzierung eines Rahmens.

Themen für das nächste VP Treffen:

- Zusammenarbeit
- Service Veranstaltungen
 - Tag der Lehre und Preis für die Lehre wurden von ihm eingeführt. Es legt einen großen Wert darauf. Jedoch wird befürchtet dass sich da lange nichts tun wird.

Wegen zu wenigen Themen wird kein Treffen vereinbart.

Top 7: Teilzeitstudium

Der Fachbereich Informatik hat als erster Fachbereich Pilotstudiengänge eingeführt um das Konzept des Teilzeitstudiums zu erproben. Es wird sich zeigen wie es ankommt und wie „studierbar“ es ist.

Sanah hat sich mit der Dame getroffen, die mit der Immatrikulationsverordnung zu tun hat. Sie ist der Studierendenschaft offen gegenüber.

Top 8: Hochschulwahlen

Nächste Woche sind Wahlen. Zudem wird eine Urabstimmung über die Kooperation mit dem Staatstheater abgehalten. Es wird versucht die vorgeschlagenen Wahlzettel rum zu schicken. Zudem wird um einen Reibungslosen Wahlverlauf gebeten, Sanah wird es weiterleiten.

TOP 9: Neues aus dem AStA

Helfer für das Sommerfest werden weiterhin.

AK-Mensa: beschäftigt mit dem Thema Mensa. Treffen am Donnerstag um 15 Uhr im offenen Raum des AStA

- Bio-Nahrungsmittel wohl nicht so wichtig, aber wird nicht ignoriert. Als Zusatzmenü sollte es weiterhin kein Problem sein. Die Finanzierung durch Erhöhung von anderen Preisen ist fragwürdig -> eine Grundauswahl muss nun mal angeboten werden und Kreuzsubventionen sind dabei nötig.
- Coca Cola: Fragwürdiger Getränkehersteller?
- Allgemein geht es um sozial verträgliche Produkte von sauberen Unternehmen. Coca Cola soll in dem Sinne nicht abgeschafft werden (Flyer in der Mensa hat ein unklares Bild übermittelt), jedoch sollen Alternativen angeboten werden.

Der Feminismus Lesekreis sucht noch Mitglieder. Regelmäßige Treffen mittwochs um 13 Uhr im offenen Raum. Nicht während der Wahl.

Top 10: OWO Bild

Die Finanzierung des OWO Bildes übernimmt die TU. Die Universität hat zwei Vorschläge zum Logo präsentiert. Die Termine sind noch nicht klar. Vorschlag: Tag der Zentralen Erstsemesterveranstaltung, viele Erstsemester sollen am Termin (möglicherweise) auf der Lichtwiese eintreffen. Konkrete Sachen werden über den FSK Verteiler rumgeschickt.

Top 11: TUCaN

TU Campusnet. Wurde rumgeschickt.

- TUCaN Leute bieten Vorträge an. Sie kommen gerne, oder würden auch als Station im Stadtrundgang zur Verfügung stehe.
- Die Frage nach Schulungen der Fachschaften für die OWOs: Nachfrage besteht. Sie warten auf Termine unsererseits. Justus stellt eine Doodle-Nachfrage online.
- Anfrage wegen (Test) Accounts, sie sollen auf uns zukommen. Die Modellierung ist derzeit noch nicht abgeschlossen.

Sonst keine neuen Entwicklungen.

Top 12: Bildungstreik

Das Bildungstreikteam gleicht nicht dem AStA und daher muss Differenziert werden. Der Bildungstreik ist etwas untergegangen, Unterstützung hat gefehlt. Die Überschneidung mit dem TU Meet and Move könnte auch die Resonanz etwas unterdrückt haben. Der bei den Studenten hinterlassene Eindruck war nicht sehr positiv. Das Feedback wird weitergeleitet.

Top 13: Vertreter Senat

Florian Wörfel ist ab dem 15. Juli für einige Monate im Ausland studieren. Ein mutiger und ehrgeiziger Stellvertreter wird gesucht. Steffen (steffen.roehrsheim@fs1.de) vom FB1 übernimmt gerne in der Zeit das Amt des FSK Vertreters im Senat. Florian Wörfel stellt den Antrag dass die FSK den Steffen in der Zeit wo er weg ist vertretet.

Die FSK begrüßt zudem dass die derzeitigen beratende Senatsmitglieder von der FSK entsandt, auf die UV Liste für den Senat gesetzt werden.

-> 5 Enthaltungen, keine Gegenstimmen.

Top 14: Fachwerk als Vertreter der Fachschaften

Ursprünglich wurde Fachwerk als Liste der Fachschaften gegründet. Jetzt geht es darum ob die FSK Fachwerk als Vertreter der Fachschaften ansieht. Fachwerk hat keine Richtlinien und bindende Programme, und besteht in erster Linie aus Fachschaftlern. Jedoch ist es problematisch dass sich die FSK sich für eine Hochschulgruppe einsetzt (trotz großer Personalüberschneidung) und zudem noch die Richtung angeben soll. Es existiert jedoch keine Hochschulgruppe die näher an der FSK ist als Fachwerk.

Beschlussvorlage für die nächste Sitzung: Will die FSK die Liste Fachwerk als Liste der Fachschaften anerkennen?

Top 15: Nachfolger Fachschaftenreferentin

Sanah wird Studiumsbedingt ihr Amt niederlegen. Stefan wird ihr designierter Nachfolger. Sanah wird ihn in der Einarbeitungsphase unterstützen.

Vorschlag: auf Wunsch der FSK soll Stephan vom AStA als Fachschaftenreferent eingestellt werden.

Einstimmiger Beschluss.

Top 16: Sonstiges

- Dienstag war Treffen zwischen Erstsemesterbegrüßungskomitee und einer Veranstaltungsfirma zum Thema Zentrale Erstsemesterbegrüßung. Im Audimax

funktioniert alles was da ist. Jedoch fehlt jede Art von Verkabelung zwischen der Hörsälen und somit muss alles per Kabel übertragen werden.

- Ein Exemplar der Fachschaftszeitungen bitte dem AStA übermitteln.
- Über den internen FSK Verteiler ging eine Mail zum Thema. ANU. Wird nichts.
- Alle Fachschaften sind am nächsten Dienstag um 10 Uhr im kleinen Chemie Hörsaal eingeladen worden. Es geht um die Vorstellung des neuen Hörsaalkomplexes.
- Es werden vier studierende Gutachter von den Fachschaften gesucht.
Stephan Voeth, Sanah Altenburg, Sebastian Mauthofer melden sich.
- FB2 weiß wegen der nächsten Sitzung noch nichts konkretes, sie melden sich bei den Fachschaftsreferenten.
- FB3 ist im August dran.